

## 2022 Leirana

### FORJAS DEL SALNE?S - RÍAS BAIXAS, SPANIEN



Die Rebstöcke für die Visitenkarte des Hauses stammen aus neun kleinen Anlagen in Bargo, 10 Kilometer von der Küste Ría de Muros e Noia entfernt. Die über 200 Jahre alten Reben wachsen hier sehr langsam, da sie vorwiegend auf Granit und Sand wachsen. Organisches Material ist kaum vorhanden. Die New York Times hatte den Leirana schon vor 11 Jahren als besten Wein der Herkunftsbezeichnung Rías Baixas ausgezeichnet. Daran hat sich nicht viel geändert, denn die Vorgehensweise im Ausbau ist nahezu identisch. 7 Monate reifen 70% im Stahltank auf der Feinhefe, die restlichen 30% in französischen Fudern. Die so entstandene Struktur und der feine Schmelz balancieren die relativ hohe Säure des Albariños hervorragend aus. Die Trauben stammen aus neun verschiedenen Weinberge, welche zwischen 1952 und 1982 angelegt wurden. Im Gegensatz zu den meisten Albariños durchläuft der "Leirana" keine malolaktische Gärung, was die saftig-frische Äpfelsäure erhält. Geradlinig und pur, knochentrocken und mineralisch.

<b>Rebsorte</b> Albariño	<b>Region</b> Rías Baixas	<b>Restzucker</b> 1,9 g/l	<b>Empfohlene Trinktemperatur</b> 9-12°	<b>Internationale Bewertungen</b>
<b>Klima</b> Gemäßigt, kühl, atlantisch	<b>Appellation</b> Rías Baixas DO	<b>Säure</b> 8,4 g/l	<b>Dekantieren / Karaffieren</b> Nein	<b>Lagerfähigkeit</b> 0 bis 5 Jahre
<b>Boden</b> Granit, Sand	<b>Anbau</b> naturnah und nachhaltig	<b>Alkoholgehalt</b> 13%	<b>Empfohlenes Glas</b> Universalglas, Weissweinglas	<b>Abgefüllt durch</b> Bodegas Forjas del Salnés, S.L., Cambados, Pontevedra, España, R.E.N.º 41043 PO
<b>Höhe über N.N.</b> 10 - 40 Meter	<b>Ausbau</b> 7 Monate im Edelstahl & gebrauchte franz. Fuder	<b>Zusatzstoffe</b> Enthält Sulfite, vegan	<b>Verschluss</b> Naturkork	<b>Importiert durch</b> Wein am Limit, 20251 Hamburg



Wer im spanischen Weinbau von „Rodri“ spricht, der weiß sofort, wer damit gemeint ist. Rodrigo Méndez aka „Rodri“ ist eine passionierte Lichtgestalt der tief mit seiner Heimat, der galizischen D.O. Rias Baixas, verwurzelt ist. Das raue, atlantische Klima und die harten Granitböden lassen in Galizien elegante, saftige Weine wachsen. Das Konzept von Forjas del Salnés ist klar umrissen, irgendwie einfach, aber nur mit bester Kenntnis der Region umzusetzen. Sehr alte, teilweise verwilderte Weingärten, keine Zusätze oder Eingriffe, Spontanvergärung mit geringer Temperaturkontrolle und Reifung in Fuderfässern.

Auf [www.weinamlimit.de](http://www.weinamlimit.de) weiterlesen.